

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Sandra Khalatbari (CDU)

vom 14. Dezember 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Dezember 2021)

zum Thema:

Schulnotstand in Berlin – Fokus auf Schulversuche

und **Antwort** vom 29. Dezember 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Dez. 2021)

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Sandra Khalatbari (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/10383

vom 14. Dezember 2021

über Schulnotstand in Berlin – Fokus auf Schulversuche

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Schulversuche laufen derzeit insgesamt in den Berliner Schulen (Aufschlüsselungen nach 12 Bezirken, heruntergebrochen auf die Einzelschule)?

Zu 1.:

Derzeit laufen in Berlin 19 Schulversuche. Die nähere Aufschlüsselung enthält die Anlage 1.

2. Wann hat jeder einzelne der laufenden Schulversuche (erbitte Benennung des jeweiligen Arbeitsbegriffs, z. B. hybride Formen des Lehrens und Lernens) begonnen?

3. Welche dieser Schulversuche sind in der ersten, zweiten, usw. Verlängerung (z.B. SESB)?

Zu 2. und 3.:

Die derzeit laufenden Schulversuche sind in der nachstehenden Übersicht aufgeführt. In Klammern ist jeweils zunächst der Beginn des Schuljahres genannt, in der die Maßnahme - ggf. nicht an allen mittlerweile teilnehmenden Schulen - erstmals durchgeführt wurde. Bei Schulversuchen, die bereits verlängert wurden, steht dahinter die Angabe, wie oft eine Verlängerung genehmigt wurde.

- a) Altsprachlicher Zug mit erster Fremdsprache Französisch (ab 2021/2022)
- b) Das Berliner Ausbildungsmodell „BAM“ (ab 2017/2018, 1. Verlängerung)
- c) Berufsausbildung mit Abitur (ab 2018/2019)
- d) Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (ab 2019/2020)

- e) Bilingualer Unterricht in der Primarstufe (ab 2016/2017)
- f) Erprobung eines Leistungskurses Chinesisch (ab 2018/2019)
- g) Erprobung eines Leistungskurses Darstellendes Spiel (ab 2019/2020)
- h) Erprobung eines Leistungskurses Sport (ab 2021/22)
- i) Erprobung und Implementierung des Schwerpunkts „Architektur“ in der Fachrichtung Technik am beruflichen Gymnasium (ab 2015/2016, 1. Verlängerung)
- j) Erprobung und Implementierung des Schwerpunkts „Erneuerbare Energien“ in der Fachrichtung Technik am beruflichen Gymnasium (ab 2014/2015, 1. Verlängerung)
- k) Erprobung und Implementierung des Schwerpunkts „Gestaltungstechnik“ in der Fachrichtung Technik am beruflichen Gymnasium (ab 2015/2016, 1. Verlängerung)
- l) Förderung kognitiv besonders begabter Schülerinnen und Schüler in der Grundschule, „Expertenklassen“ (ab 2020/2021)
- m) Gemeinsame individualisierte gymnasiale Oberstufe der Wilhelm-von-Humboldt-Schule und der Elinor-Ostrom-Schule (ab 2016/2017)
- n) Hybride Formen des Lehrens und Lernens (ab 2021/2022)
- o) Stärkung digitaler Bildung durch bilingualen Unterricht in der Fachrichtung Berufliche Informatik (ab 2020/2021)
- p) Verlässliche Anbindung von Integrierten Sekundarschulen ohne eigene gymnasiale Oberstufe an Schulen mit gymnasialer Oberstufe (erstmalig ab 2015/16; sukzessive in weiteren Verbänden 2018/2019 und 2020/2021 genehmigt)
- q) Vollzeitschulischer Bildungsgang zur Sport- und Fitnesskauffrau / zum Sport- und Fitnesskaufmann bei gleichzeitigem Erwerb der Fachhochschulreife (ab 2018/2019)
- r) Vorbereitungskurs für Flüchtlinge zum Erwerb des Abiturs auf dem zweiten Bildungsweg (ab 2016/2017, 2. Verlängerung)
- s) Zweijährige Fachschule nach der Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (ab 2021/2022)

In der in der Fragestellung aufgeführten SESB ist die Erprobungsphase als Schulversuch bereits seit dem Schuljahr 2011/2012 beendet.

4. Für welche dieser Schulversuche liegen Zwischenevaluierungen vor?

Zu 4.:

Für alle vor dem Schuljahr 2020/21 begonnenen Schulversuche liegen Zwischenberichte vor. Für Schulversuche, die erst seit dem Schuljahr 2020/2021 erprobt wurden, liegen angesichts der pandemischen Belastungen und Zusatzaufgaben der Schulen noch nicht alle Berichte vor; in diesem Zusammenhang kann die Abgabe später als üblich (erst während des zweiten Schulhalbjahres 2021/2022) erfolgen.

5. Für welche der Schulversuche liegen Abschlussevaluierungen vor?

Zu 5.:

Eine fachlich-pädagogische Abschlussevaluation existiert für keinen der genannten Schulversuche, da es sich dabei sämtlich um Maßnahmen in der Erprobung handelt, die noch nicht abgeschlossen sind. Für den Schulversuch „Bilingualer Unterricht in der Primarstufe“ liegt bereits der Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitung vor.

6. Wie viele Lehrkräfte der Berliner Schulen sind für den jeweiligen Schulversuch von der Unterrichtsverpflichtung freigestellt und/oder für koordinierende Aufgaben in die Senatsbildungsverwaltung (Zentrale) abgeordnet (bitte die Gesamtzahl der VZE darlegen)?

Zu 6.:

Keine. Sofern Ermäßigungsstunden gewährt werden, dienen sie zumeist dazu, den mit dem Schulversuch üblicherweise verbundenen Mehraufwand innerhalb der Schule selbst zu kompensieren.

7. Wie viele solcher VZE sind dem jeweiligen Schulversuch zugeordnet (Einzelauflistung erbeten)?

8. Welche Finanzmittel werden vom Land, vom Bund bzw. aus anderen Fördertöpfen für die Schulversuche bereitgestellt (Aufschlüsselung nach Schulversuchen und Bezirken erbeten)?

Zu 7. und 8.:

Anlage 1 enthält Angaben über die Zusatzausstattung für die einzelnen Schulversuche; die meisten Maßnahmen sind kostenneutral für das Land Berlin.

9. Wie viele Schulpflichtige partizipieren in der jeweiligen Klassenstufe von den Schulversuchen (bitte nach Bezirken und Schulen aufschlüsseln)?

Zu 9.:

Diese Angaben werden statistisch nicht erfasst.

Berlin, den 29. Dezember 2021

In Vertretung

Alexander Slotty
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Übersicht laufende Schulversuche

	Titel	Bezirk	Schulname	Mehrbedarf
a	Altsprachlicher Zug mit erster Fremdsprache Französisch	01	Diesterweg-Gymnasium	keiner
b	Das Berliner Ausbildungsmodell (BAM)	02 03 03 04 06 07 10	OSZ Handel 1 Brillat-Savarin-OSZ Elinor-Ostrom-Schule OSZ Körperpflege Louise-Schroeder-Schule OSZ LOTIS Oscar-Tietz-Schule	0,5 VZE zzgl. 6 VZE „Bildungsbegleitungen an beruflichen Schulen“ (E9)
c	Berufsausbildung mit Abitur	03 11	Brillat-Savarin-OSZ Max-Taut-Schule	keiner
d	Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz	01 02 03 04 04 07 07 09	meco Akademie GmbH Jane-Addams-Schule Berufliche Schule für Sozialwesen Ruth-Cohn-Schule Anna-Freud-Schule Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule Pestalozzi-Fröbel-Haus Elisabeth-Schulen	keiner
e	Bilingualer Unterricht in der Primarstufe	02	Carl-von-Ossietzky-Schule	156.056,60 € für wissenschaftl. Begleitung
f	Erprobung eines Leistungskurses Chinesisch	12	Humboldt-Gymnasium	keiner
g	Erprobung eines Leistungskurses Darstellendes Spiel	03	Rosa-Luxemburg-Gymnasium	keiner
h	Erprobung eines Leistungskurses Sport	08	Otto-Hahn-Schule	keiner
i	Erprobung und Implementierung des Schwerpunkts „Architektur“ in der Fachrichtung Technik am beruflichen Gymnasium	03	Max-Bill-Schule	keiner
j	Erprobung und Implementierung des Schwerpunkts „Erneuerbare Energien“ in der Fachrichtung Technik am beruflichen Gymnasium	05	OSZ TIEM	keiner

k	Erprobung und Implementierung des Schwerpunkts „Gestaltungstechnik“ in der Fachrichtung Technik am beruflichen Gymnasium	06	Wilhelm-Ostwald-Schule	keiner
l	Förderung kognitiv besonders begabter Schülerinnen und Schüler in der Grundschule („Expertenklassen“)	01	Anna-Lindt-Grundschule	max. 24 Std., zzgl. 10.000 € Honorarmittel
m	Gemeinsame individualisierte gymnasiale Oberstufe der Wilhelm-von-Humboldt-Schule und der Elinor-Ostrom-Schule	03 03	Wilhelm-v-Humboldt-GemS Elinor-Ostrom-OSZ	2 Funktionsstellen (Oberstufenkoordination, Abteilungsleitung)
n	Hybride Formen des Lehrens und Lernens	01 02 02 02 03 03 03 03 03 03 04 04 05 05 06 06 09 10 12	John-Lennon-Gymnasium Carl-von Ossietzky-Gemeinschaftsschule Lina-Morgenstern-Gemeinschaftsschule Leibniz-Gymnasium Käthe-Kollwitz-Gymnasium Kurt-Tucholsky-Oberschule Heinz-Brandt-Schule Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschafts. Klax-Gemeinschaftsschule Nelson-Mandela-Schule Charlotte-Wolff-Kolleg Bernd-Ryke-Grundschule Hans-Carossa-Gymnasium Droste-Hülshoff-Gymnasium Gymnasium Steglitz Fritz-Kühn-Schule Otto-Nagel-Gymnasium Paul-Löbe-Schule	ca. 300.000 € für die Prozessbegleitung, zzgl. Kosten für die wissenschaftliche Begleitung, deren Umfang noch nicht abschließend feststeht
o	Stärkung digitaler Bildung durch bilingualen Unterricht in der Fachrichtung Berufliche Informatik	05	OSZ TIEM	keiner
p	Verlässliche Anbindung von Integrierten Sekundarschulen ohne eigene gymnasiale Oberstufe an Schulen mit gymnasialer Oberstufe	01 01 02 02 04 04 06 06 06	Schule am Schillerpark Lessing-Gymnasium Albrecht-von-Graefe-Schule Robert-Koch-Gymnasium Integrierte Sekundarschule Wilm. Otto-von-Guericke-Schule Hildegard-Wegscheider-Gymnasium Walther-Rathenau-Gymnasium Max-von-Laue-Schule	insgesamt 56,4 Std.

		06 06 06	Gail-S.-Halvorsen-Schule Helene-Lange-Schule Hermann-Ehlers-Gymnasium	
q	Vollzeitschulischer Bildungsgang zur Sport- und Fitnesskauffrau / zum Sport- und Fitnesskaufmann bei gleichzeitigem Erwerb der Fachhochschulreife	03 11	Elinor-Ostrom-Schule SLZB	keiner
r	Vorbereitungskurs für Flüchtlinge zum Erwerb des Abiturs auf dem zweiten Bildungsweg	01 03 04 04 07 10	Berlin-Kolleg Abendgymnasium Prenzlauer Berg Charlotte-Wolff-Kolleg Peter-A.-Silbermann-Schule Kolleg Schöneberg Victor-Klemperer-Kolleg	12 Std., zzgl. 5 VZE
s	Zweijährige Fachschule nach der Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz	01 02 03 04 04 07 07 09	meco Akademie GmbH Jane-Addams-Schule Berufliche Schule für Sozialwesen Ruth-Cohn-Schule Anna-Freud-Schule Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule Pestalozzi-Fröbel-Haus Elisabeth-Schulen	keiner